

ihm entwickelt, wird Platon Dir gewiß von Zeit zu Zeit berichten, und Gertrud's mündliche Erzählungen werden das Bild davon vollenden.

Die Gegenwart ist so heiter. O blicke fröhlich in die Zukunft! Lebe wohl, Theure! Hierbei Ida's erster Brief. Er ist noch fehlerhaft, aber dafür auch ganz ihr Werk, und mit unsäglichlicher Lust geschrieben. Das muß Du ihm ansehen. Noch einmal, lebe wohl!

Fünf und zwanzigster Brief.

Woldemar's Geburtstag wird von den beiden Kindern sehr nett begangen. Ida flocht am Morgen früh einen Blumenkranz, den sie ganz bestehend über sein Bild in unserm Wohnzimmer hing. Ihre Geldbörse und ein Brieflein dazu (das zweite, was sie geschrieben) schickte sie durch Gertrud. Und selbst Mathilde hat eben so heimlich, für ein kleines Geldgeschenk, das ich ihr vor acht Tagen machte, ihm ein nettes Schreibzeug gekauft,